

Anschriften und Ansprechpersonen

SPKoM Bergisches Land

Zuständigkeitsbereich: Kreis Mettmann, die Städte
Remscheid, Solingen, Wuppertal, Wipperfürth,
Wermelskirchen

Psychosozialer Trägerverein Solingen e.V.
Eichenstraße 105-109, 42659 Solingen

Tel 0173 2480867 oder 01511 7904333
Mail spkom@ptv-solingen.de
www.ptv-solingen.de

SPKoM Duisburg/Niederrhein

Zuständigkeitsbereich: Stadt Duisburg,
Stadt Krefeld Kreis Kleve, Kreis Wesel

Psychiatrische Hilfgemeinschaft Duisburg gGmbH
Gehrstr. 54, 47167 Duisburg

Tel 0203 34876-2110
Mail spkom-duisburg@phg-du.de
www.phg-du.de

SPKoM Köln

Zuständigkeitsbereich: Stadt Köln, Stadt Leverkusen,
Stadt Bergisch Gladbach, Stadt Overath

DER PARITÄTISCHE PARISOZIAL KÖLN
Gesundheitszentrum für Migrantinnen und Migranten
Schaafenstr. 7, 50676 Köln

Tel 0221 420398-0
Mail spkom-koeln@paritaet-nrw.org
www.gfm-koeln.de

SPKoM Südliches Rheinland

Zuständigkeitsbereich: Stadt Bonn, Rhein-Sieg-Kreis,
Kreis Euskirchen, Stadt Waldbröl

AWO Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg e.V.
Theaterplatz 3, 53177 Bonn

Tel 0228 850277-56
Mail spkom@awo-bnsu.de
www.awo-bonn-rhein-sieg.de

SPKoM Westliches Rheinland

Zuständigkeitsbereich: StädteRegion Aachen,
Kreis Düren, Rhein-Erft-Kreis

Aachener Verein zur Förderung psychisch
Kranker und Behinderter e.V.
Kaiserplatz 6, 52222 Stolberg

Tel 02402 709-5553
Mail spkom@aachenerverein.de
www.aachenerverein.de

SPKoM Mittleres Rheinland

Zuständigkeitsbereich I: Stadt Düsseldorf,
Rhein-Kreis Neuss

Graf Recke Stiftung
Grafenberger Allee 341-343, 40235 Düsseldorf

Tel 0211 6708-41
Mail spkom@graf-recke-stiftung.de
www.graf-recke-stiftung.de

Zuständigkeitsbereich II: Stadt Mönchengladbach,
Kreis Viersen, Kreis Heinsberg

Verein für die Rehabilitation psychisch Kranker e. V.
Dahlener Str. 116, 41239 Mönchengladbach

Tel 02166 97047-56
Mail spkom@rehaverein-mg.de
www.rehaverein-mg.de

SPKoM MEO - Region

Zuständigkeitsbereich: Stadt Mülheim an der Ruhr,
Stadt Essen, Stadt Oberhausen

Soziales Netzwerk Integration und Inklusion e.V.
Frohnhauser Platz 18, 45145 Essen

Tel 0176 18247546 oder 0176 18247574
Mail spkom@sonii.de
www.sonii.de

Gefördert durch den Landschaftsverband Rheinland
LVR-Dezernat Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen,
Fachbereich Planung, Qualitäts- und Innovationsmanagement

50663 Köln, Tel 0221 809-6941, www.spkom.lvr.de

Sozialpsychiatrische Kompetenzzentren Migration (SPKoM) im Rheinland



Druck: LVR-Druckerei, Ottoplatz 2, 50679 Köln, Tel 0221 809-2418, Stand Mai 2018

Die Versorgungssituation von psychisch erkrankten Menschen mit Migrationshintergrund

In Nordrhein-Westfalen haben 27,2 Prozent (Destatis, Mikrozensus 2016) der Einwohnerinnen und Einwohner einen Migrationshintergrund. Diese Gruppe ist in sich sehr heterogen, was zum Beispiel die Herkunft, die Gründe der Migration und die Dauer des Aufenthalts in Deutschland betrifft. Und natürlich ist - unabhängig von diesen Faktoren - jede und jeder Einzelne aufgrund der eigenen Identität noch einmal ganz individuell zu betrachten.

Neben vielen positiven Aspekten und oft auch der Erfahrung der eigenen Stärken und Ressourcen, kann Migration und Flucht auch belastende, teils sogar traumatische Ereignisse mit sich bringen. Insofern ist davon auszugehen, dass die Migrationsgeschichte Einfluss auf die psychische Befindlichkeit hat. Umso wichtiger ist es, dass die Unterstützungsangebote der Gemeindepsychiatrie auch für Menschen mit Migrationshintergrund zugänglich sind. Tatsächlich aber kommt genau diese Personengruppe in den entsprechenden Einrichtungen nicht in dem Maße an wie die übrige Bevölkerung. Die Zugangsbarrieren sind offensichtlich zu hoch.

Um dem entgegen zu wirken, ist es notwendig ein Bewusstsein für den speziellen Bedarf der Menschen mit Migrationshintergrund zu schaffen, so dass ein Prozess interkultureller Öffnung in Gang gesetzt und dem sich ständig wandelnden Bedarf angepasst werden kann.

Zugänglichkeit gemeindepsychiatrischer Einrichtungen verbessern

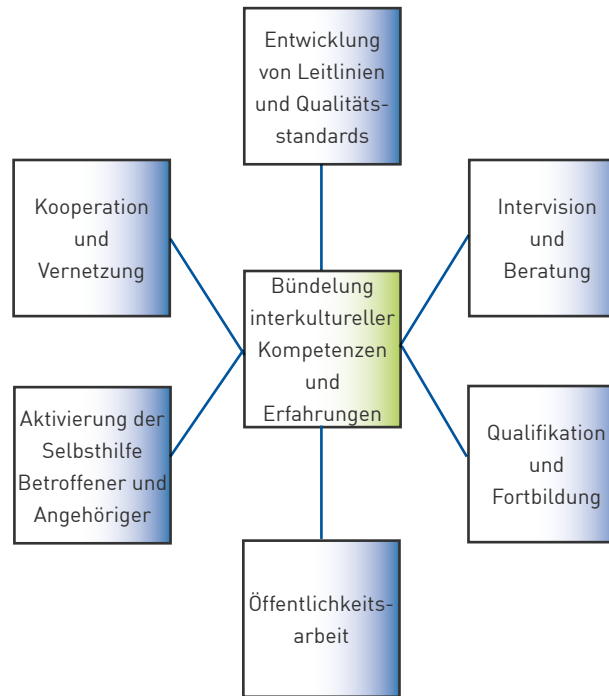
Seit 1998 fördert der Landschaftsverband Rheinland mittlerweile sieben Sozialpsychiatrische Kompetenzzentren Migration (SPKoM). Die Hauptaufgabe der SPKoM ist die Verbesserung der Zugänglichkeit der gemeindepsychiatrischen Versorgung für Menschen mit Migrationshintergrund.

Sie unterstützen speziell die Sozialpsychiatrischen Zentren (SPZ), die Kontakt und Beratung für Menschen mit psychischer Erkrankung anbieten.

Zum Beispiel bündeln die SPKoM die bereits vorhandenen interkulturellen Kompetenzen, bieten Qualifikation und Fortbildung an oder unterstützen die Öffentlichkeitsarbeit. Ein besonderer Akzent liegt auf der Aktivierung der Selbsthilfe der Betroffenen und deren Angehörigen.

Die SPKoM kooperieren in ihrer Unterstützungsfunktion mit einem breiten Netzwerk aus den Integrationsbeauftragten der Kliniken, den kommunalen Integrationszentren, spezialisierten Fachdiensten, Migrantenverbänden und vielen weiteren Organisationen mehr.

Wesentliche Aufgaben der SPKoM



Regionale Zuständigkeiten der SPKoM

Die einzelnen SPKoM arbeiten regional, das bedeutet sie haben den direkten Bezug zu den jeweiligen SPZ und den anderen gemeindepsychiatrischen Einrichtungen.

Außerdem tauschen sie sich überregional aus und bündeln so auch auf dieser Ebene die unterschiedlichen Kompetenzen und Erfahrungen, um den Prozess der interkulturellen Öffnung zu begleiten und weiter voran zu bringen.

Die Versorgungsregionen der SPKoM

